

Pressestatement Nr. 30/2024 (23.07.2024)

DWV begrüßt Antrag für das Wasserstoff-Kernnetz

Simon Morgeneyer, Leiter der DWV-Fachkommission HyInfrastructure, äußert sich zum Antrag für das Wasserstoff-Kernnetz:

«Der Antrag für das Wasserstoff-Kernnetz ist ein Meilenstein auf dem Weg zum Wasserstoff-Markthochlauf. Mit dem Kernnetz wird ein wesentlicher Bestandteil der zukünftig notwendigen Wasserstoffinfrastruktur geschaffen, welche die Grundlage dafür bildet, mit grünem Wasserstoff zur nachhaltigen Transformation von Industrie, Stromerzeugung und Mobilität beizutragen und damit das Erreichen der Klimaziele zu sichern.

Wir begrüßen als DWV ausdrücklich den vorliegenden Antrag zur Ausgestaltung und Errichtung des Kernnetzes als überregionales Netz und freuen uns darauf, jetzt den Weg der konkreten Umsetzung der Projekte mit den Unternehmen nach der Genehmigung durch die BNetzA ab September gehen zu können. Dabei sollen die ersten Leitungen schon im nächsten Jahr auf Wasserstoff umgestellt sein. Erste Kilometer sind schon jetzt aufgrund eines vorzeitigen Baubeginns von IPCEI Projekten fertiggestellt.

Fortan gilt es, die Wasserstoffinfrastruktur über das Kernnetz hinaus weiterzuentwickeln und insbesondere den Anschluss von Industrie- und Gewerbekunden an die Infrastruktur sicherzustellen. Dabei muss der Ausbau und die Integration von weiteren Wasserstoffspeichern mit höchster Priorität verfolgt und mit entsprechenden Instrumenten durch die Bundesregierung angereizt werden. Nur so kann mittels grünem Wasserstoff eine funktionierende, resiliente und nachhaltige Energiewirtschaft für die Zukunft geschaffen werden. »

Über den DWV

Seit über zwei Jahrzehnten steht der Deutsche Wasserstoff-Verband (DWV) e.V. an der Spitze der Bemühungen um eine nachhaltige Transformation der Energieversorgung durch die Förderung einer grünen Wasserstoff-Marktwirtschaft. Mit einem starken Netzwerk von über 177 Institutionen und Unternehmen sowie mehr als 400 engagierten Einzelpersonen treibt der DWV die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungen in den Bereichen Anlagenbau, Erzeugung, und Transportinfrastruktur voran. Durch die Fokussierung auf die Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für die Wasserstoffwirtschaft unterstreicht der DWV sein unermüdliches Engagement für eine zukunftsfähige, nachhaltige Energieversorgung und vertritt wirkungsvoll die Interessen seiner Mitglieder auf nationaler und europäischer Ebene.

Deutscher Wasserstoff-Verband (DWV) e.V.

Ansprechpartnerin:

Norma Kemper
T +49 30 629 29 485
M + 49 173 6674870
news@dww-info.de

Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

Register: Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) VR 17205 – D-LobbyRG-Nr.: R002003 – EU-TransparenzRG-Nr.:
462906838391-79 - Steuer Nr. 27/663/55761
Vorstand: Werner Diwald (Vorsitzender)